

# Newsletter Februar 2023

## Auf einen Blick

- Zahlen
- Corona-Schutzmaßnahmen: aus Pflicht wird Empfehlung

## KLARTEXT aus Freilassing – Integrationsbeauftragte von Bayern

erstes Interview aus Freilassing - mit Max Aicher und Gabriele Bauer-Stadler

## Deutschkurse – Aktuelles

- ABC Kurs von Nov. 22 geht online
- Deutschkurse und Warteliste
- Anmeldeverfahren zu den Kursen - online

## Externes Mittelschulprogramm - Privater Unterricht-Staatlicher Schulabschluss

- neues Mittelschultraining- Start 6. Februar 2023
- Halbjahres-Leistungsberichte (Zeugnisse) und B1 Prüfung

## Praxis-Lerntage – mit Öffentlichkeitsarbeit

- Jahresabschluss mit der Familie Aicher
- Besuch der Polizei in allen Lerngruppen
- HWK und IHK in der Mittelschule

## Ausblick

- Integrationskonferenz im Landkreis – 23. Juni 23
- Strategische Allianzen

## Anhang und Website

- Presseberichte/NL Aufgemerkt
- Bildungsportal Landkreis
- Kursangebot und Homepage

„Zusammenkunft ist ein Anfang. Zusammenhalt ist ein Fortschritt.  
Zusammenarbeit ist der Erfolg“ (Henry Ford)

## Auf einen Blick

Im Max Aicher Bildungszentrum für Integration lernen derzeit ca. 130 junge Zugewanderte aus 25 Herkunftsländern in Deutschkursen und zwei externen Mittelschulklassen mit der Tendenz stark steigender Kurs- und Mittelschulanfragen.

Die Lernenden werden – gelernt aus der Pandemie - weiterhin gemäß einem hybriden Lehrkonzept unterrichtet – Schwerpunkt Präsenz mit online Einheiten oder in reinen online Deutschkursen. Die TeilnehmerInnen erwerben somit zusätzlich digitale Kompetenz bei uns, in und mit einem der größten und renommiertesten Learning-Management Systeme in Europa, der Moodle Plattform mit BigBlueButton- Unterrichtskonferenzen.

## Corona-Schutzmaßnahmen: aus Pflicht wird Empfehlung

Wie per 1.2.23 in der bayerischen Corona-Verordnung vorgesehen, bleiben die Vorgaben auch für unseren Unterricht ab sofort **allgemeine Verhaltensempfehlungen** mit landesrechtlichen und/oder Firmen-Ausnahmen.

In all unseren Innen-Räumen gelten weiterhin die Hygiene- und Abstands-Vorschriften: Abstand, Lüften, Hygiene für Hände u.ä.

**Maske** ist kein MUSS mehr, aber **ein KANN und DARF**. Der **vollständige Corona – Schutz** (Impfpflicht und Nachweise) als Pflicht **entfällt, bleibt aber Empfehlung**. **Covid-Schnelltests im Unterricht** werden **weiter** durchgeführt. Die Tests werden von uns zur Verfügung gestellt.  
Wir werden den Unterricht weiterhin unter dem Aspekt „Safety first“ führen.

## KLARTEXT aus Freilassing – Integrationsbeauftragte von Bayern

### Erstes Interview aus Freilassing - mit Max Aicher und Gabriele Bauer-Stadler

Im Dez. 22 NL Aufgemerkt der Integrationsbeauftragten von Bayern, Gudrun Brendel-Fischer wurde die neue Rubrik KLARTEXT mit einem ersten Interview aus Freilassing mit Max Aicher und Gabriele Bauer-Stadler gelauncht. 10 Fragen zur Integration im Berchtesgadener Land, zum Max Aicher Bildungszentrum, zum Lehrkonzept sowie Anforderungen an die Lehrkräfte über bisher Erreichtes und Leuchtturmprojekte bis hin zukünftigen Ideen und einer Kurz-Vorstellung eines Karriere-Bildungsweges eines Teilnehmers werden vorgestellt.

Gemäß dem Leitsatz von Max Aicher ist Bildung unser aller höchstes Gut – so kann das Engagement für die Integration von Zuwanderern nicht hoch genug sein.

Sprache ist die Grundlage und der erste Schritt für ein gutes, zumindest (teil-) finanziell unabhängiges Leben in der neuen Heimat. Denn: **ohne Sprache ist alles nichts**.

Die Erstüberlegungen zu konzeptionellem Deutschunterricht waren soziale und gesellschaftliche Verantwortung – auch im Hinblick auf die Zukunft der Region. Für ca. 50% der Zugewanderten gibt es kein Recht auf staatliche Deutschkurse, damit kaum Arbeitschancen und keine Integration. Aber jeder einzelne braucht ein Ziel, eine Motivation und dies geschieht im Unterricht. dazu gehört ein strukturierter Tagesablauf, der mit **Deutsch als Bindeglied** gegeben ist. Es ist für friedliches Miteinander gesorgt. Rückkehrende in ihre Heimat nehmen Bildung mit, es kommt also zu einem positiven Imagetransfer aus Deutschland in die Welt.

Mit dem **Deutscherwerb bis hin zum deutschen Schulabschluss** wollen wir Betriebsstandorte sichern, Betriebe selbst unterstützen, indem wir gut ausgebildeten Menschen in ihrer Heimat hier die Möglichkeit bieten, in Unternehmen einzusteigen – sei es als Auszubildende oder gute Arbeiter mit einem soliden deutschen Schulabschluss.

### Gestärkt aus der Krise und die Krise als Chance genutzt

Das Lehrkonzept für das Bildungszentrum haben wir bereits Ende April 2020 auf ein online bzw. hybrid Unterricht umgestellt.

Als erstes Erwachsenenbildungsinstitut im Landkreis begannen wir mit allen Kursen den digitalen Unterricht – und das mit ca. 130 zugewanderten Teilnehmern: Männer und Frauen aus mehr als 20 Herkunftsländern nahmen und nehmen z.Teil mehr als zwei Jahre **online** am Unterricht teil. 2

Mittelschulklassen mit 21 Teilnehmern erreichten damit ebenso **ihren Quali bzw. Mittelschulabschluss z.T. mit Bestnoten**.

Unsere Kurse

- sind anschlussfähig für andere (Integrations-) Kurse
  - erleichtern den Einstieg in die Arbeitswelt
  - bereiten den Weg zur finanziellen Unabhängigkeit
- ☞ Zuwanderer werden zu gleichgestellten Bürgern

Bis heute ist es uns gelungen, mehr als 2/3 der Zugewanderten im Landkreis, also ca. 800 in unseren Kursen und im externen Mittelschultraining zu beschulen: in unterschiedlich langen Deutschkursen auf verschiedenen Sprachniveaus. Das gesellschaftliche Miteinander und friedvolle Zusammenleben mit Verständnis für andere konnte gefördert werden. Durch den Deutscherwerb befinden sich heute viele in (guten) Arbeitsstellen, leben in Wohnungen und können auch ihren Kindern eine gute Perspektive bieten.

**Warum lohnt es sich zu lernen?** Ali Al-Gafri aus dem Jemen erzählt:



„Ich bin auf dem besten Weg, meinen Traum zu erfüllen:

Ich bin verheiratet und habe 3 Kinder.

Gleich nach meiner Ankunft in Deutschland vor dreieinhalb Jahren habe ich im Bildungszentrum von Max Aicher in Bischofswiesen im Berchtesgadener Land Deutsch gelernt. Anschließend absolvierte ich den Quali im Max Aicher Mittelschulprogramm. Der Quali verhalf mir zu einer der besten Ausbildungsprüfungen zum Lagerlogistiker.

Mit der Anerkennung meines Bachelorabschlusses bin ich überaus glücklich und so werde ich ab Februar 23 ein duales Master- (Fern-) Studium zu beginnen und auch meinen tollen Arbeitsplatz behalten.

Mein erlerntes Deutsch konnte ich bereits im Dezember 2021 mit meiner ersten Buchübersetzung aus dem Arabischen unter Beweis stellen.“

**Das gesamte Interview finden Sie in der Beilage im Newsletter „AUFGEMERKT“ der Integrationsbeauftragten der bayerischen Staatsregierung Gudrun Brendel-Fischer, MdL und direkt auf**

<https://integrationsbeauftragte.bayern.de> ab Seite 6

## Deutschkurse - Aktuelles

[ABC Kurs von Nov. 22 geht online](#)

Der am 8. November 2022 gestartete ABC Kurs ging im Januar 23 erfolgreich online. Die 18 Teilnehmer wurden auf unser Learning Management System Moodle onboardet. Asynchrones/hybrides Lernen ist seither auch hier Bestandteil des Unterrichtes.

[Drei Kurse wechseln auf das nächste Niveau](#)

Ab 1. bzw. 6. Februar steigt der A0 Kurs in Freilassing auf A1.1 Niveau, ein weiterer A0 Kurs wird zum Brücken-Kommunikationskurs für A1.1 sowie der A2.1 Kurs in Freilassing wechselt in A2.2.

Deutschkurse insgesamt

Mit dem Wechsel von 20 Kursteilnehmern in das externe Mittelschulprogramm am 6. Februar 23, wurden diese Plätze in den Deutschkursen von der Warteliste nachbelegt.

Weiterhin sind die Deutschkurse belegt – einzelne Kursplätze werden immer wieder frei. Mit Wartezeiten ist je nach Kursplatz – Verfügbarkeit zu rechnen. Das Kursprogramm finden Sie auf der Homepage

<https://www.max-aicher-bildung.de/startseite/bildungszentrum-fuer-integration/ueber-uns>

Warteliste

Der Andrang auf Kurs- und Schulplätze ist seit Herbst weiter gestiegen. Derzeit warten noch mehr als 50 Interessierte auf freie Kursplätze bei uns.

Wir bitten um Geduld bei den Einstufungen und das Warten auf freie Plätze. Anfragen für Kursplätze erreichen uns weiter von (sozialen) Institutionen und Ehrenamtlichen sowie dringende Kursplatzsuche für Neuankömmlinge in Asylunterkünften im BGL und im Landkreis Traunstein.

Auch Schulen fragen für Deutscherwerb für Jugendliche bei uns an.

### In wenigen Schritten zum passenden Deutschkurs – Anmeldung

#### STARTEN STATT WARTEN

Deutsch lernen in der passenden Lerngruppe. Bei Interesse senden Sie einfach ein

**E-Mail** an [bildungszentrum@max-aicher.de](mailto:bildungszentrum@max-aicher.de) „möchte Deutsch lernen“/Name

Die **Teilnahme** an den Deutschkursen ist **jederzeit** möglich, jedoch ausschließlich per schriftlicher Anmeldung online per **mail mit** an [bildungszentrum@max-aicher.de](mailto:bildungszentrum@max-aicher.de)

Voraussetzung zur Teilnahme:

Teilnehmende brauchen zumindest ein **eigenes Handy mit eigener mail Adresse** für

1. den online Einstufungstest und
2. die online Unterrichtseinheiten

### Anmeldung von ABC-Kandidaten bzw. Ankommende mit wenig Deutschkenntnissen

Die entsprechende Institution bzw. der ehrenamtliche Betreuer schickt ein mail mit den Interessenten-Daten an → → [bildungszentrum@max-aicher.de](mailto:bildungszentrum@max-aicher.de)

### **Alles Weitere nehmen wir in die Hand.**

Die Zugangs-Voraussetzungen finden Sie immer aktuell auf unserer Homepage

[max-aicher-bildung.de/startseite/bildungszentrum-fuer-integration](http://max-aicher-bildung.de/startseite/bildungszentrum-fuer-integration)

## Externes Mittelschulprogramm - Freiwillig in die Schule-gemeinsam stark

### Neues Mittelschul-Training ab 6. Febr. 2023

Am Montag, 6. Februar 23 begann für 24 Angemeldete das Mitteltraining. Die Mittelschule Ainring-Mitterfelden nimmt in enger Abstimmung mit unseren Lehrern im Juli 2024 die Prüfungen ab und stellt die staatlichen Mittelschulzeugnisse für die Teilnehmer aus.

Fast alle TeilnehmerInnen kommen aus unseren Deutschkursen. Sie hatten sich aus unterschiedlichen Niveaus in den Einstufungstests zur Schule qualifiziert. 12 Frauen und 12 Männer aus 7 Herkunftsländern drücken nun gemeinsam die Schulbank bis Juli 24.

Der Unterricht findet täglich von 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr statt. Die Kinderbetreuung muss von Seiten der Teilnehmenden gesichert sein. Es besteht Anwesenheitspflicht.

Ein Fachlehrerteam rund um Julia Hänsch kümmert sich um die Umsetzung des Lehrplanes, der sich nach den Vorgaben des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie nach den Standards des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) richtet.

Interessenten für eine neue Klasse ab September 23 können sich ab sofort anmelden:

Mail an → → [bildungszentrum@max-aicher.de](mailto:bildungszentrum@max-aicher.de)

### Halbjahres-Leistungsberichte (Zeugnisse) und B1 Prüfung

Am 17. Februar 23 werden die 12 TeilnehmerInnen der Prüfungsgruppe ihre Zwischenberichte zum Halbjahr 2022/ 2023 erhalten.

Sechs zugewanderte Frauen und sechs Männer erwarten mit Spannung ihre Leistungsberichte.

Vertreter der Familie Aicher und der Vorstandsvertreter Klaus Rudolph werden diese überreichen.

In den kommenden Wochen pauken diese Flüchtlinge für ihre Quali- und Mittelschulprüfungen im Juli 2023. Die Mittelschule Ainring-Mitterfelden fungiert als prüfungsabnehmende staatliche Mittelschule.

Zusätzlich wird diese Mittelschulgruppe im Juli 23 ihre B1 Deutschprüfung mit der VHS Bad Reichenhall ablegen.

## Praxis-Lerntage – verknüpft mit Öffentlichkeitsarbeit

Nach der langen Corona-Pause haben neuerdings wieder Unterrichtseinheiten außerhalb der Deutschkurse und des Mittelschultrainings im „grünen Klassenzimmer“ begonnen.

Thematiken aus dem Alltag wie soziales Engagement und Verantwortung, Teamarbeit und Zusammenarbeit werden den Lernenden ebenso vermittelt wie ehrenamtliches Engagement.

### Jahresabschluss mit der Familie Aicher – Pressebericht von Michael Hudelist in der Beilage

In zwei kleinen Jahresabschluss-Feiern bedankten sich die im Bildungszentrum Lernenden bei der Familie Aicher und dem Vorstandssitzenden Klaus Rudolph mit einem kleinen Programm und selbstgebackenen Keksen.

Mehr als 60 Schüler warteten gespannt auf das Unternehmer-Ehepaar und die Ehrengäste. Zuvor mussten alle einen Corona-Schnelltest absolvieren, einige Schüler fehlen immer wieder auch wegen Grippe, der online Unterricht aber sichert die Teilnahme, so dass wenige Wissenslücken entstehen.

Seit 2015 unterstützt der Bauunternehmer Max Aicher beim Lernen der deutschen Sprache und beim Schulabschluss. Er übernimmt und bezahlt hier zum Teil staatliche Aufgaben.

Die Lernenden gaben Kostproben ihres erlernten Wissens zum Besten, übten sich im Weihnachtsquiz und Weihnachtsliedern und erzählten über ihre Lebensziele hier in Deutschland.



## Ausblick

### Besuch der Polizei in allen Lerngruppen

Im Februar 23 wird „Die Polizei – dein Freund und Helfer“ in alle Lerngruppen eingeladen

Vorstellungs- und Bewerbungstraining mit der HWK für die Mittelschul-Prüfungsklasse wird am 14. Februar 23 stattfinden.

Anfang Mai 23 wird Frau Jahn von der IHK Möglichkeiten im Bereich von IHK-Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten in beiden Mittelschulklassen vorstellen und für Fragen und Diskussion zur Verfügung stehen.

### Ergebnisse der Online Meinungsumfrage unter unseren TeilnehmerInnen im März 2023

Die jährliche online Befragung unserer Lernenden schließt am 8. Febr. 23.

Image-Film „Mieterschulung- fit für die Wohnung“ geht online: Der ca. 3 – minütige bei und mit uns gedrehte Image-Film zum Thema Wohnraumvermittlung – Wohnen und Integration und der Thematik der Mieterqualifizierung gem. Neusässer Konzept geht im Februar 2023 online und ist bestimmt für die social media Kanäle.

### Integrationskonferenz im Landkreis – 23. Juni 23

Nach der Corona-Pause findet erstmals wieder eine Integrationskonferenz für den Landkreis statt. Die Integrationslotsin Astrid Kaeswurm organisiert diese - mit vielen Integrationsbeteiligten in der Region sowie einem Markt der Möglichkeiten. Innenminister Hermann und die Integrationsbeauftragte von Bayern Gudrun Brendel-Fischer sind für ihr Kommen angefragt. Das Max Aicher Bildungszentrum wird sich dort neuerlich mit Programmpunkten präsentieren.

Strategische Allianzen mit Schulen und Erwachsenenbildungsinstituten werden verstärkt, Möglichkeiten zur Nutzung von Synergien werden in Gesprächen ausgelotet.

Die Überarbeitung aller Printprodukte ist in vollem Gange: ab Mitte Febr. 2023 werden Kursprogramme, Imagefolder, Mittelschul-Skripten u.v.m überarbeitet und aktualisiert in neuem Kleid zur Verfügung stehen

## Anhang und Website

- **Bildungsportal des Landkreises**: dort finden Sie ua. unsere „Besten der Besten“: Schauen Sie rein auf <https://www.bildungsportal-bgl.de/karrierewege>
- Alle Informationen und das **aktuelle Kursangebot** finden Sie auf <https://www.max-aicher-bildung.de/startseite/bildungszentrum-fuer-integration/ueber-uns>

Wir bedanken uns bei allen Partnern, Multiplikatoren und Gönnern für die Unterstützung in diesem einzigartigen Integrations-Projekt weit über die Region hinaus. Vielen Zugewanderten konnten und können wir weiterhin – auch in schwierigen Zeiten - eine Lernperspektive bieten und ihnen zudem digitale Kompetenz vermitteln. Diese werden wir im Modell des Hybrid - Unterrichtes weiter fördern und stärken.

**„Es ist wie es ist, aber es wird, was wir gemeinsam daraus machen.“** (Robbi Arendt)

Mit freundlichen Grüßen  
Gabriele Bauer-Stadler

und

Sarah Ryppa

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte diese E-Mail mit „nein“ im Betreff zurück.

Verteiler: Gesamtes Netzwerk Integration:

ERFA-Lehrkräfte+Partner, LRA BGL + TS, Caritas Mühlendorf, Bürgerbüro Tittmoning, VHS, BAMF, Diakonie, Startklar Soziale Arbeit, DAS KONTAKT, AWO, Malteser, Reg. Obb., Berufsschule BGL, Mittelschule Mitterfelden+BGD+REI, BFZ, Jobcenter, Arbeitsagentur, Ehrenamtliche, Interessierte